

## Stellenangebote Deutschland (3 Angebote)

Zusammengestellt von H-ArtHist (3 Angebote)

[1] \_\_\_\_\_

In der Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und  
Umweltwissenschaften der  
Technischen Universität Braunschweig ist die

Professur (W3) für Architekturgeschichte  
(Nachfolge Prof. Dr. Harmen Thies)

zum 01.10.2009 zu besetzen.

Es wird eine Persönlichkeit gesucht, die das Fach  
Architekturgeschichte in Forschung und Lehre vertritt. Die Fakultät  
erwartet eine wissenschaftlich fundierte, an der architektonischen Form  
orientierte Auseinandersetzung mit dem konkreten Bauwerk, vor dem  
Hintergrund gesellschaftlicher und kultureller Entwicklungen. Dabei  
sollen die architektonischen Entwicklungslinien bis in die  
Gegenwart aufgezeigt und die aktuellen Architekturdiskussionen unter  
historischer Perspektive bewertet werden. Ein besonderes Augenmerk  
gilt hierbei der Auseinandersetzung mit vergangenen und gegenwärtigen  
Entwurfsmethoden.

Auf die Zusammenarbeit mit anderen Fächern der Architektur, Kunst und  
Geisteswissenschaften an den Hochschulen in Braunschweig und der  
Region wird besonderer Wert gelegt. Dabei wird die Bereitschaft zum  
interdisziplinären Austausch und zur Mitwirkung an fachübergreifenden  
Kooperationen sowie zum Aufbau internationaler Forschungsvorhaben  
vorausgesetzt. Es wird die Bereitschaft vorausgesetzt, dass die/der  
Stelleninhaberin/ Stelleninhaber sich in der Zusammenarbeit der  
technisch orientierten Universitäten in Niedersachsen, insbesondere im  
Rahmen der Niedersächsischen Technischen Hochschule, in Forschung und  
Lehre einbringt.

Erwartet werden Bewerbungen von Architektinnen und Architekten und/oder  
Kunsthistorikerinnen und Kunsthistorikern mit herausragenden  
wissenschaftlichen Leistungen im Bereich der Architekturgeschichte.  
Gesucht werden Persönlichkeiten, die Geschichte und Gegenwart der  
Architektur in eine lebendige Verbindung bringen, diesen Zusammenhang in

Forschung und Lehre vertreten und im Studiengang Architektur aktiv vermitteln.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium, Promotion, Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, aus den Fachgebieten Architektur und/oder Kunstgeschichte. Die Einstellungsvoraussetzungen sind konkret aus § 25 NHG zu entnehmen.

Zudem werden eine engagierte Mitarbeit in den Gremien der Selbstverwaltung, ein hohes pädagogisches Engagement und besondere didaktische Fähigkeiten erwartet.

Die Technische Universität Braunschweig ist bestrebt, den Frauenanteil in Hochschullehrerstellen zu erhöhen und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation in der Regel bevorzugt berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist nicht möglich. Bewerberinnen oder Bewerber, die zum Zeitpunkt der Ernennung das 50. Lebensjahr schon vollendet haben und nicht bereits im Beamtenverhältnis stehen, werden grundsätzlich im Angestelltenverhältnis eingestellt. Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, wissenschaftlichem Werdegang und Arbeitsverzeichnissen sind bis 15.03.2009 zu richten an den Dekan der Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften der Technischen Universität Braunschweig, Postfach 3329, 38023 Braunschweig.

[2]

---

2 Stellen im Fach Medienwissenschaften an der Universität Siegen zu besetzen

Der Fachbereich 3 der Universität Siegen schreibt 2 Stellen für das Fach Medienwissenschaften aus:

1.) eine Lehrkraft für besonders Aufgaben im Bereich Multimedia  
<http://www.uni-siegen.de/uni/stellen/wiss/239662.html?lang=de>

2.) ein/e wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Öffentlichkeitsarbeit  
<http://www.uni-siegen.de/uni/stellen/wiss/239661.html?lang=de>

Auskunft erteilt: Herr Professor Dr. Jens Schröter,  
[schroeter@medienwissenschaft.uni-siegen.de](mailto:schroeter@medienwissenschaft.uni-siegen.de)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Übersicht über praktische Tätigkeiten, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Zeugnisse) richten Sie bitte bis 13. März

2009 an den Dekan des Fachbereichs 3, Adolf-Reichwein-Str. 2,  
Universität Siegen, 57068 Siegen.

[3]

An der Universität der Künste Berlin ist in der Fakultät Bildende Kunst  
- Institut für Kunstwissenschaft und Ästhetik - folgende Stelle zu  
besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in - Vgr. II a BAT - (i.d.F.d.  
Anwendungs-TV Berliner Hochschulen)  
mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zunächst  
befristet bis 31. Dezember 2009; nach Bewilligung der Mittel durch das  
Land Berlin ist eine Verlängerung bis 31. Dezember 2011 vorgesehen.

Besetzbar: 1. April 2009

Kennziffer: 1/1092/09

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Begleitung des neu eingerichteten  
Studien- und Projektbereichs IREX (Institut für räumliche Experimente)  
an der UdK/Studio Olafur Eliasson; begleitende Forschung zu den vom  
Institut verantworteten Entwicklungsvorhaben/Lehrprojekt zum Thema  
„Raumbezogene Experimentiertechniken zur künstlerischen Erforschung und  
Gestaltung von Wirklichkeit“; Analyse transdisziplinärer Arbeitsprozesse  
in künstlerischen Fachklassen; begleitende Forschung zur Erprobung  
innovativer Lehrkonzepte; kommunikative Einbindung des Studien- und  
Projektbereichs in die fakultätsinterne Struktur.

Anforderungen: Abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte; möglichst  
Promotion im Bereich der zeitgenössischen Kunst, vorzugsweise im Bereich  
Raum, Medien und Installation; Erfahrung in der wissenschaftlichen  
Begleitung von künstlerischen Lehr- und Entwicklungsvorhaben; breite  
Kenntnis transdisziplinärer Forschungsansätze in der Kunst, der  
Kunstwissenschaft und der Kunstvermittlung.

Die Universität ist besonders um die Einstellung und Förderung von  
Frauen bemüht. Den Prinzipien des Gender Mainstreaming wird Rechnung  
getragen. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung  
bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf Ihre Schwerbehinderung  
ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bewerbungen sind mit aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe  
der Kennziffer bis zum

16. März 2009 an die Universität der Künste Berlin - ZSD 1 -, Postfach  
12 05 44, 10595 Berlin, zu richten. Ausschreibungstext auch unter  
[www.udk-berlin.de](http://www.udk-berlin.de) <<http://www.udk-berlin.de>> .

Die Bewerbungsunterlagen können aus Kostengründen nur mit beigefügtem

und ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.

--

Quellennachweis:

JOB: Stellenangebote Deutschland (3 Angebote). In: ArtHist.net, 21.02.2009. Letzter Zugriff 10.01.2026.

<<https://arthist.net/archive/31238>>.